



Stellenangebot

Referent/in für Klimaklage-Kommunikation (Fokus EU)

30-40 h / Woche, Arbeitsort Bonn, Beginn möglichst ab 26. Februar 2018

Die Klimakrise ist Realität. Erste massive Auswirkungen bekommen schon jetzt insbesondere benachteiligte Bevölkerungsgruppen in Ländern des Globalen Südens, aber auch in der EU, zu spüren. Auf die junge Generation kommen weit größere Risiken zu. Germanwatch unterstützt vom Klimawandel betroffene und bedrohte Menschen, die für ihr Recht auf körperliche Unversehrtheit und eine lebenswerte Zukunft eintreten und prüfen, dieses Recht im Zweifel auch gerichtlich durchzusetzen.

Um ihre Grundrechte durch mehr klimapolitische Ambition auf EU-Ebene zu schützen, sucht Germanwatch im Rahmen eines Kooperationsprojekts, das betroffene Menschen juristisch unterstützt, eine erfahrene Person für Öffentlichkeits- und Presse- sowie für Aspekte von Kampagnen- und Netzwerkarbeit. Die Stelle ist an der Schnittstelle zwischen Öffentlichkeits- und Pressearbeit sowie Europäischer Klimapolitik angesiedelt.

Zu Ihren Hauptaufgaben gehören:

- Öffentlichkeits- und Presse- bzw. Medienarbeit (Presstexte, Journalistenbriefings, Beiträge für Social Media, Blogs und Website etc.)
- Koordination und Durchführung der Projektkommunikation nach außen und nach innen
- Der persönliche Kontakt zu den Betroffenen in deutschsprachigen Ländern der EU und ihren Familien
- Kooperation in einem Netzwerk von privaten und institutionellen Akteuren auf deutscher und europäischer Ebene sowie im Globalen Süden
- Verfolgen der politischen Debatten und Entscheidungen mit Bezug zur Anhebung der EU-Klimaziele

Sie bringen Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen in den folgenden Bereichen mit:

- Erfahrungen in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Sehr gute kommunikative Fähigkeiten und strategisches Denken
- Abgeschlossenes Studium in einem für die Stelle relevanten Fachgebiet oder entsprechende mehrjährige nachweisbare praktische Erfahrung
- Erfahrung mit und (zumindest theoretische) Kenntnisse von der Arbeit der EU-Institutionen und der EU-Klimapolitik
- Grundverständnis von juristischen Sachverhalten
- Erfahrung in Projektleitung
- Wünschenswert ist zudem Erfahrung in internationaler und/oder nationaler Netzwerkarbeit mit Akteuren aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Politik und/oder Wissenschaft
- Mind. 2 Jahre praktische Erfahrungen in o.g. Bereichen (Berufserfahrung oder Praktika / Ehrenamt)
- Sehr gutes Deutsch und Englisch in Wort und Schrift
- Bereitschaft für hohe Reisetätigkeit (Deutschland, ggf. Europa)

Wir bieten eine in Anlehnung an den öffentlichen Dienst vergütete und zunächst auf 12 Monate befristete Anstellung mit 30-40 Stunden pro Woche. Sie erwartet die Möglichkeit, zusammen mit einem engagierten, sympathischen Team auf wichtige gesellschaftliche Debatten und Prozesse wirksamen Einfluss zu nehmen. Ein Jobticket des VRS kann erworben werden.

Ihre Bewerbung schicken Sie uns bitte bis zum **21.01.2018** zusammen mit dem ausgefüllten Bewerbungsfragebogen, den Sie unter www.germanwatch.org/de/14914 im Downloadbereich abrufen können (Kontakt bei technischen Problemen: Judit Mays, mays@germanwatch.org). Der **Bewerbungsfragebogen** ist das zentrale Dokument und unverzichtbarer Teil Ihrer Bewerbung. Er enthält zudem weitere wichtige Hinweise zum Bewerbungsverfahren.

Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich an folgenden Terminen in Bonn stattfinden:

- Erste Gesprächsrunde: 30.01.2018
- Zweite Gesprächsrunde (mit einer Auswahl von BewerberInnen der 1. Runde): 19.02.2018

Weitere Informationen über Germanwatch: www.germanwatch.org